

Zentrum für Geselligkeit und Bildung öffnet sich Neuem

Freundesring Sulzbürg hat mit Veronika Eiberger eine neue Vorsitzende — 100 Mitglieder — „Deep Work meets Pilates“

MÜHLHAUSEN — Der Freundesring für das Familienerholungsheim Sulzbürg hat seit Sommer eine neue Leitung. Zur Vorsitzenden wurde Veronika Eiberger gewählt. Bei einer Zusammenkunft im Erholungsheim, das auch das LandFrauenZentrum beherbergt, wurde beschlossen, „Bewährtes zu erhalten und für Neues offen zu sein“. 2019 wird zum Beispiel der „Gartengipfel“ veranstaltet.

Der Träger der Einrichtung in Sulzbürg auf dem Schlossberg ist der Freundesring Sulzbürg e. V. Laut Statuten ist der Verein selbstlos tätig. Er erfüllt diakonische und soziale Aufgaben und gewährt Menschen in besonderen Lebenslagen Hilfe. Dazu unterhält er die Familienerholungs- und Tagungsstätte Sulzbürg. Er ist ein gemeinnütziger Verein, Mitglied des Diakonischen Werks der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und der Evangelischen Familienerholung Deutschland.

Die neue Vorsitzende stammt aus Nürnberg und war 25 Jahre Leiterin eines Seniorenheims, deshalb liegt bei ihr auch großes Augenmerk auf sozialer Kompetenz. Stellvertreter ist Rolf Meier, die Kasse führt Detlef Edelman und zu Beisitzern wurden Renate und Karl Walter Emmerling aus Kerkhofen gewählt. Dem erweiterten Team gehört neben anderen Personen auch Rudolf Frodl aus Sulzbürg an. Die Hausleitung haben Maria Fürst und Annette Braun mit dem Küchen- und Serviceteam in die Hände genommen. Der Freundesring hat aktuell 100 Mitglieder. Zu Hochzeiten



Das Team des Freundesrings Sulzbürg mit der Vorsitzenden Veronika Eiberger (vorne, 3.v.li.).
Foto: Anton Karg

in den 1950er Jahren waren es 450 Personen. Gegründet wurde der Verein im Jahr 1933 unter anderem mit dem Ziel, Nürnberger Familien auf dem Land einen Erholungsurlaub zu gönnen. Heutzutage stehen unter anderem Seminare in den Bereichen Kirche, Wirtschaft oder Politik auf der Agenda, die gerne angenommen wer-

den. Das Haus hat sich weiter geöffnet, etwa für ein Kirchweihessen für Besucher der Sulzbürger Kerwa. Einmal im Monat sind die Senioren im Alter von 75 und mehr Jahren zum Essen auf dem Schlossberg eingeladen. Ebenso wird das traditionelle Rehessen im Erholungsheim abgehalten.

Das Cambridge Program richtet sich an Grundschul Kinder in schwierigen Lebenssituationen und an motivierte Erwachsene, die sich als Mentoren ehrenamtlich für die Kinder engagieren. Konkret sind es die Grundschule Bräugasse in Neumarkt und die Grundschule Soldnerstrasse in Fürth.

Mit Spannung wurden die Rettungsübungen der Einsatzkräfte der Feuerwehren Sulzbürg und Freystadt von allen beobachtet. Mutige durften zum Abschluss der Übung noch eine „Fahrt“ mit der Drehleiter unternehmen. Unter der sachkundigen Leitung von Wildkräuterpädagogin Margit Graf erfuhren über 20 Frauen viel Wissenswertes über die Suche, Wirkungsweise und Verarbeitung der Kräuter.

Workshop im Angebot

Die Familienerholungs- und Tagungsstätte Sulzbürg veranstaltet am Samstag, 12. Januar, 14.30 bis 17 Uhr, „Deep Work meets Pilates“ mit Gisela Herzog aus Rohr. Die Kosten betragen 14 Euro inklusive Energie-Smoothie und gesundem Snack. Anmeldung bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn unter ☎ (09185) 92280 oder info@sulzbuerg.com. Der Nachmittag gliedert sich in zwei Trainingseinheiten je 45 Minuten aus „Deep work“, einem Wechselspiel zwischen Cardio und Kraftintervallen, Anspannung und Entspannung, sowie Pilates, einem Training der tiefliegenden Muskeln, zum Beispiel Beckenboden und Stabilisationsmuskeln der Wirbelsäule, mit dynamischen Dehnungsübungen.
ANTON KARG